

**LANDESKONGRESS
FÜR ARCHITEKTUR UND
STADTENTWICKLUNG
01 | 03 | 2018**

ARCHI KON



**PRODUKTSCHAU
NACHHALTIGKEIT UND INNOVATION**

INHALT

Regionale Schlagkraft und Vernetzung	3
Potenzial Nachhaltigkeit	4
Die Herstellerfirmen der Foyerausstellung	
HunterDouglas	6
Jung	7
Roma	8
Warema	9
Rinn	10
Somfy	11
SSS Siedle	12
Craftwand	13
raumPROBE	14
Vitra	15
Unsere Beratungspartner	16
IFBau-Seminare zum Thema Nachhaltigkeit	17



WILLKOMMEN BEI DER FOYERAUSSTELLUNG NACHHALTIGKEIT UND INNOVATION

Ressourcenverknappung, Finanzkrise, Klimawandel, Migrationsbewegungen: Diesen globalen Herausforderungen muss sich auch die Baubranche stellen. Für uns Planer ist nachhaltiges und energieeffizientes Bauen nicht nur ein Trend. Es geht vielmehr um ganzheitliche Lösungsansätze, um radikales Umdenken. Unsere gebaute Umwelt muss soziokulturelle Aspekte, ökonomische und ökologische Qualitäten ebenso wie ästhetische Ansprüche erfüllen.

Deshalb sind wir froh, dass es Herstellerfirmen gibt, die sich diesen Themen ebenfalls stellen. Die sich um nachhaltige Produktentwicklung kümmern, für die Offenheit und Innovationsfreude zentrale Elemente des unternehmerischen Handelns und Denkens sind.

Lassen Sie sich von den Ausstellerfirmen unserer Foyerausstellung NACHHALTIGKEIT UND INNOVATION inspirieren. Kommen Sie ins Gespräch und nutzen Sie die Plattform ARCHIKON 2018 – bauen Sie Ihr Netzwerk aus.

Denn nur in einer gut funktionierenden, partnerschaftlichen Zusammenarbeit können wir die kommenden Herausforderungen meistern.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink that reads "Markus Müller". The signature is written in a cursive, slightly slanted style.

Markus Müller
Präsident der Architektenkammer Baden-Württemberg



REGIONALE SCHLAGKRAFT UND VERNETZUNG

Wir freuen uns sehr, dass wir in diesem Jahr, begleitend zum Landeskongress für Architektur und Stadtentwicklung ARCHIKON 2018, den Besuchern ein neues Format vorstellen können: die Produktschau NACHHALTIGKEIT UND INNOVATION. Im Foyer des ICS Internationales Congresscenter Stuttgart präsentieren ausgewählte Herstellerfirmen auf kreative Art und Weise ihre Ideen und Innovationen und zeigen, wie sie das Thema Nachhaltigkeit in ihrer Produktentwicklung, in ihrem Unternehmen umsetzen.

Die Zusammenarbeit von Architektenkammer und Messe Stuttgart haben wir gezielt angestrebt. Denn nicht nur all die Herstellerfirmen, die sich heute hier präsentieren, stehen für regionale Kompetenz und Innovationskraft. In die Konzeption und Durchführung der Foyerausstellung konnte das profunde Branchenwissen beider Veranstalter einfließen. Wir haben unsere Kompetenzen gebündelt und gestärkt – so kam es zu wirkungsvollen Synergien.

Die Herstellerfirmen, die Teil dieser Premiere sind, haben die Chance, durch ihre Präsentationen unser Format mitzugestalten. Dabei steht für uns die Idee, das Vermitteln grundsätzlicher Strategien und Lösungsansätze im Vordergrund.

Wir möchten den weit über 1.000 Teilnehmern eine Plattform bieten, um mit den Ausstellern ins Gespräch zu kommen. Nutzen Sie den Tag, um spannende Kontakte zu knüpfen, neue Netzwerke zu aktivieren. Finden Sie Entwicklungspartner und spinnen Sie gemeinsam Visionen weiter.

In diesem Sinne wünschen wir den ausstellenden Firmen und allen Kongressbesuchern einen anregenden Tag mit intensiven Gesprächen und erfolgreichem Networking.



Peter Reinhardt, Geschäftsführer Institut Fortbildung Bau
der Architektenkammer Baden-Württemberg



Sebastian Schmid, Abteilungsleiter Industrie und Technologie,
Messe Stuttgart

POTENZIAL NACHHALTIGKEIT

Prämiert beim Auszeichnungsverfahren

Beispielhaftes Bauen der Architektenkammer Baden-Württemberg:

Haus Unimog – Lowbudget Haus, Wohnhaus mit Werkstatt
Fabian Evers Architektur, Stuttgart | Wezel Architektur, Stuttgart

Georg-Goldstein-Schule, Kaufmännische Schule Bad Urach
Arbeitsgemeinschaft KSBU, Thomas Bamberg, Markus Haug, Eberhard Würst, Pfullingen
mit Freiraumplanung Sigmund, Jörg Sigmund, Grafenberg



Foto: Michael Schnabel

Inzwischen ist es fast schon ein Allgemeinplatz: Der Begriff der Nachhaltigkeit stammt aus der Forstwirtschaft. Hans Carl von Carlowitz verfasste im Jahr 1713 das erste Werk zum Thema nachhaltige Forstwirtschaft. Darin forderte er, dass nur so viele Bäume gefällt werden sollten, wie durch planmäßige Aufforstung auch wieder nachwachsen konnten. Carlowitz ist also sozusagen der Begründer der Nachhaltigkeit.

Die nachwachsenden Bäume, verbunden mit der Endlichkeit bei nicht sachgemäßer Bewirtschaftung, sind ein greifbares, nachvollziehbares Beispiel. Doch inwieweit ist Nachhaltigkeit in der Wirtschaft unseres Jahrhunderts angekommen? Es gilt, Verantwortung zu übernehmen. In Carlowitz' Sinne: Wir müssen dafür sorgen, dass unsere Kinder noch genügend Holz zum Bauen und Heizen haben. Dass wir so langfristig denken, planen und bauen, dass unsere Enkel eine lebenswerte Umwelt vorfinden.

Schon lange geht es nicht mehr nur um den Einzelnen und die Anzahl der gelben Säcke, die jemand vor die Tür stellt. Die relevanten Stellschrauben sind andere. Gebäude, Quartiere und regionale Entwicklungsstrategien

NACHHALTIGKEIT ENTFALDET EINE POSITIVE WIRKUNG IM EIGENEN UNTERNEHMEN UND HILFT AUF LANGE SICHT, ZUKUNFTSFÄHIG ZU BLEIBEN.



Foto: RADON photography / Norman Radon

müssen im Hinblick auf ihren gesamten Lebenszyklus betrachtet werden. Hier sind nicht nur Architekten, Innenarchitekten, Stadtplaner und Landschaftsplaner gefragt. Gerade die Herstellerfirmen können viel dazu beitragen, wenn es darum geht, in der Produktentwicklung neue Wege zu gehen. Um die Ecke zu denken. Innezuhalten. Neues auszuprobieren. Offenheit und Innovationskraft sind die treibenden Eigenschaften, die es braucht, um auf Produktebene zukunftsfähige Entwicklungen voranzutreiben. Ebenso wichtig ist es, dass Unternehmen erkennen, welche Verantwortung sie für Mensch und Natur, für unsere Gesellschaft übernehmen können. Das beginnt bei der Wahl des Unternehmensstandortes, geht über die gesamte Wertschöpfungskette der Produktentwicklung und Produktion bis hin zur Unternehmenskultur und -philosophie.

Nachhaltigkeit muss als gesamtgesellschaftlicher Prozess betrachtet, kommuniziert und vor allem gelebt werden. Gut, dass Architekten und Planer viele Gleichgesinnte zur Seite haben – Ingenieure, Fachplaner, Herstellerfirmen, Kommunen. Es geht um ein gemeinsames Ziel, unsere gemeinsame Zukunft.

Wir wagen architektonische Vorstöße, überschreiten Grenzen und haben den Mut, neue Gestaltungskonzepte umzusetzen.



Nachhaltig. Ästhetisch. Innovativ.

Hunter Douglas Architectural arbeitet eng mit Architekten und Designern der ganzen Welt zusammen, um Architektursysteme zu entwerfen, die auf die Bedürfnisse eines jeden einzelnen Projekts zugeschnitten sind.

Jeder Raum ist einzigartig! Wir bieten Deckensysteme nach Maß, optimal abgestimmt auf die jeweiligen Anforderungen. Unsere Deckensysteme aus Metall, Filz oder Holz lassen bei der Ästhetik und Akustik keine Wünsche offen. Unsere Architektur-Fassaden mit ihrem einzigartigen Design wurden speziell entwickelt, um schwierigen Umwelteinflüssen standzuhalten. Dies erreichen wir, indem wir für unsere Aluminiumfassaden eine ursprünglich für die Flugzeugindustrie entwickelte Technologie nutzen.

Nachhaltiges Bauen wird für Architekten, Planer und Bauherren immer wichtiger. NBK Keramik bietet hierauf mit seinem Fassadensystem TERRART®, keramische Elemente an hinterlüfteter Aluminium-Trägerkonstruktion, umfassende, positive Antworten. Keramikfassaden sind Elemente aus dem natürlichen Rohstoff Ton, der in heimischen Vorkommen, über kurze Wege angeliefert, mit schonenden Fertigungsverfahren hergestellt, gebrannt wird und für eine sehr lange Lebensdauer ausgelegt ist.

www.hunterdouglasarchitectural.eu

www.nbkterracotta.com

JUNG steht für ein gekonntes Zusammenspiel zwischen Designanspruch und Innovationskraft. Die Produkte sind bis ins Detail präzise verarbeitet und langlebig – von der klassischen Elektroinstallation bis hin zu zeitgemäßer Gebäudetechnik.



Fortschritt als Tradition

JUNG ist Premiumanbieter moderner Gebäudetechnik. Schalter, Steckdosen, Dimmer, Wächter und Systeme zur Steuerung von Funktionen im privaten Wohnbereich sowie im Hotel und Büro gehören zum Portfolio des mittelständischen Traditionsunternehmens.

1912 gegründet, ist der einstige Antrieb auch heute noch Triebfeder für alle Produkte: JUNG entwickelt und stellt mit Pioniergeist zeitlos gestaltete Produkte und Lösungen her. Die Schalterdesigns und Anwendungen von JUNG sind komfortabel und auf individuelle Bedürfnisse abstimmbare. Gefertigt werden sie an den beiden Standorten in Schalksmühle und Lünen. Dafür erhielt das Unternehmen 2011 vom TÜV Nord das Zertifikat ‚Made in Germany‘. Fest in der Region verwurzelt und seit vielen Jahrzehnten ein beständiger Arbeitgeber, verlassen sich heute Kunden in der ganzen Welt auf die kontinuierlich hohe Qualität. Dabei weiß JUNG um seine hohe Verantwortung an eine nachhaltige und energieeffiziente Produktion. Am Puls der Zeit, ohne mit seinen Produkten modisch zu sein, bietet JUNG intelligente und energieeffiziente Lösungen für moderne Arbeitswelten, elegante Wohnkonzepte sowie den Hospitality-Bereich.

www.jung.de

Premiumpartner GOLD



ROMA KG mit Sitz im bayerischen Burgau ist die führende Marke für Sonnenschutzsysteme mit höchstem Anspruch an Funktionalität, Ästhetik und Langlebigkeit. Das mittelständische Unternehmen steht seit 38 Jahren für Rollläden, Raffstoren und Textilscreens made in Germany.



ROMA – die Marke für Rollläden, Raffstoren und Textilscreens aus Deutschland

Im Bereich Rollläden gibt es bei ROMA einzigartige Vielfalt: Neben den klassischen Vorbaurolläden in verschiedenen Formen gibt es Aufsatzrolläden für Sanierung und Neubau.

ROMA Raffstoren sind höchsteffiziente Beschattungssysteme mit hohem Anspruch an Design und Funktion. Die schwenkbaren Aluminiumlamellen dosieren bei jedem Sonnenstand das Tageslicht und den Schatten nach Bedarf. Die neue Comfort & Design Lamelle ROMA CDL hebt sich gestalterisch und funktionell von allen bisherigen Systemen ab. Für das innovative Spiel mit Licht und Schatten empfehlen sich ROMA Textilscreens. Der ROMA zipSCREEN.2 beschattet Flächen bis 18 m² und hält je nach Einbausituation und Elementgröße Windgeschwindigkeiten bis 120 km/h stand.

ROMA weist als erster Hersteller der Branche 2018 die gesamten Stoffkreisläufe seiner Produkte nach. Das Unternehmen veröffentlicht Umwelt-Produktdeklarationen (EPD) und bietet Kunden zusätzlich eine auftragsbezogene Ökobilanz. Damit stehen Produkte von ROMA für Transparenz und nachhaltig ökologisches Bauen.

www.roma.de

Premiumpartner GOLD



Die Menschen im Blick zu haben, schließt für uns ein, so schonend wie nur möglich mit unseren natürlichen Lebensgrundlagen umzugehen. Wir bleiben nie stehen und arbeiten ständig an innovativen Sonnenschutzlösungen, um die Welt heute und die von morgen besser zu gestalten.



Sonnenlicht steht für WAREMA im Mittelpunkt all seines Schaffens. Das Unternehmen arbeitet seit über 60 Jahren mit Leidenschaft daran, Lösungen zur Nutzung und Steuerung des Sonnenlichts zu entwickeln und auf höchstem Niveau zu produzieren, mit denen die Menschen ihr persönliches Wohlfühlklima erzeugen können.

Ob Eigenheim oder Büroturm in der City, ob Neubau oder Sanierung: WAREMA hat für jede Anforderung den passenden Sonnenschutz – individuell geplant und perfekt realisiert für mehr Lebensqualität und Energieeffizienz. Mit dem innovativen Sortiment an innen und außenliegendem Sonnenschutz sowie smarten Steuerungssystemen lassen sich Tageslicht und Sonnenwärme nach Wunsch anpassen. Das WAREMA Produktsortiment im Bereich Outdoor Living bietet zudem zahlreiche Möglichkeiten, Balkon und Terrasse in neue Lieblingsplätze im Freien zu verwandeln. Gleichzeitig wird durch intelligent gesteuerte Raffstoren, Markisen & Co. der CO₂-Ausstoß von Gebäuden gesenkt.

Derzeit beschäftigt die WAREMA Gruppe rund 3.400 Mitarbeiter an insgesamt 30 Standorten weltweit. Im Geschäftsjahr 2016 erwirtschaftete das Unternehmen einen Umsatz von 445,7 Millionen Euro.

www.warema.de

Die Rinn Beton- und Naturstein GmbH & Co. KG ist ein familiengeführtes Baustoffunternehmen mit Hauptsitz in Heuchelheim bei Gießen. Unser Kerngeschäft ist die Herstellung und der Vertrieb von Betonstein für den Garten- und Landschaftsbau sowie die Stadtgestaltung. Das machen wir mit Leidenschaft.



Das Sortiment erstreckt sich von Pflaster und Platten mit hochwertiger Oberflächenbearbeitung über Mauern und Hangelemente bis hin zu Treppenstufen und maßgefertigten Produkten und Sonderelementen.

Viele Innovationen und eine konsequente Nachhaltigkeitsstrategie machen Rinn zum Pionier und Vordenker in der Branche. So wird seit 2014 an allen Standorten CO₂-neutral produziert, die Umweltwirkungen sind in einer zertifizierten Hersteller-EPD dokumentiert. In 2016 brachte Rinn den ersten Betonstein mit 40 Prozent Recyclinganteil auf den Markt und erprobt zurzeit ein Rücknahmesystem für Altpflaster. Dafür wurde Rinn mit dem Deutschen Nachhaltigkeitspreis 2018 ausgezeichnet.

Ganz neu ist das Farbsortiment nube, welches Architekten, Planern und Bauherren ein ganzes System abgestufter, natürlicher Farbtöne, Nuancen und Oberflächen zur Verfügung stellt. nube erfüllt die Anforderungen an ästhetische Qualität, reibungslose Planungsabläufe, technische Ausführung, geringe Unterhaltskosten, soziale Kriterien und den Klimaschutz.

Der nachhaltige Umgang mit unseren Energieressourcen ist eine zentrale gesellschaftliche Herausforderung. Im modernen Gebäudebau geht es mehr denn je darum, die Fassadengestaltung mit den Anforderungen an Energieeffizienz und Aufenthaltskomfort zu kombinieren.



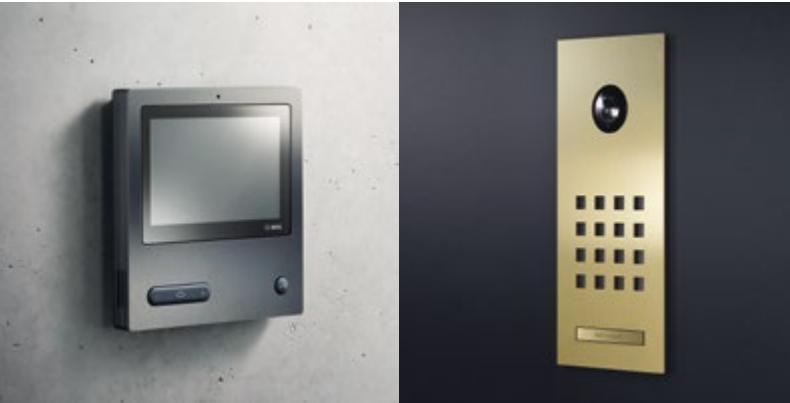
Dynamisches Fassadenmanagement mit Somfy

Als einer der internationalen Marktführer im Bereich Gebäudeautomatisierung bietet Somfy innovative und flexible Lösungen für dynamischen Sonnenschutz. Durch eine intelligente zeit- und sensorbasierte Beschattung lassen sich der Energieverbrauch nachhaltig reduzieren und das Wohlbefinden und die Leistungsfähigkeit der Nutzer steigern.

Kosteneffiziente io-Funklösungen für Nichtwohngebäude

Auch Sonnenschutzsysteme in Büros, Kitas und Schulen können ab sofort mit allen gängigen Somfy-Funkantrieben auf Basis des bidirektionalen Funkprotokolls io-homecontrol realisiert werden. Die neue Fassadensteuerung Somfy animeo IP/io funktioniert komplett webbasiert und erlaubt ganz individuelle Vor-Ort-Lösungen. Dabei macht sie auch vor klassisch verkabelten Antrieben nicht halt: Diese lassen sich ganz einfach über einen io-Funkzwischenstecker einbinden. Insbesondere im Renovierungsbereich reduziert die hochwertige io-Funktechnik den Verkabelungsaufwand erheblich und steht für zusätzlichen Bedienkomfort, Energieeinsparungen und maximale Flexibilität.

S. Siedle & Söhne ist einer der führenden Hersteller von Gebäudekommunikationstechnik. Das Unternehmen entwickelt, produziert und integriert alles, was der Verständigung am und im Gebäude dient. Die Marke Siedle steht für zukunftsweisende Technik, erstklassige Qualität und preisgekröntes Design.



Hüter der Schwelle

Siedle-Türstationen und -Innensprechstellen mit Edelstahl-Oberfläche sind jetzt auch mit PVD-Beschichtung erhältlich. Anders als eine Lackierung betont die extrem dünne PVD-Schicht die Struktur und Verarbeitungsgüte des gebürsteten Edelstahls. Das Ergebnis ist eine metallische, samtig schimmernde Oberfläche, die im wechselnden Spiel des Lichts jeder Eingangssituation einen sinnlichen Akzent verleiht. Die PVD-Beschichtung ist in den Farben Messing, Kupfer, Titan und Schwarz erhältlich.

Das physikalische Beschichtungsverfahren garantiert perfekte Oberflächen mit brillanter Farbqualität. Die PVD-Beschichtung ist eines der fortschrittlichsten Beschichtungsverfahren. Sie entsteht durch die sogenannte physikalische Gasphasenabscheidung (physical vapour deposition: PVD). Dieses Verfahren erfüllt höchste Qualitätserwartungen an Beständigkeit und Schutz, weshalb es beispielsweise in der Werkzeugfertigung zum Einsatz kommt. PVD-beschichtete Oberflächen sind witterungs- und kratzfest, dabei reinigungsfreundlich und umweltverträglich.

CRAFTWAND: sustainable working and living. Das Potenzial des Rohstoffs Holz maximal auszuschöpfen und damit Abfälle auf ein Minimum zu reduzieren – das war der Ursprungsgedanke bei der Entwicklung von CRAFTWAND.



CRAFTWAND ist ein modulares Wandsystem aus massiven Buchenholzelementen. Nicht nur die natürliche Erscheinung und der Einsatz von purem Holz in diesen Dimensionen sind einzigartig. Auch die Verbindungstechnik der einzelnen Module ist spektakulär – spektakulär einfach, flexibel, nachhaltig. Sie liegt unsichtbar im Holzmassiv verborgen und basiert auf schlichten Dübel- und Schraubverbindungen. Die einzelnen Quader werden damit individuell zu einem raumgestaltenden Element gefügt. Aufgrund der Schraubverbindung ist ein Um- oder Rückbau jederzeit möglich. So passt sich CRAFTWAND verändernden Bedürfnissen im Lebenszyklus von Gebäuden kontinuierlich an.

Neben schlichter Ästhetik und kompromissloser Nachhaltigkeit gilt integrierte Funktionalität als weitere Maxime. Sowohl für den Einsatz im Objektbereich als auch für die Gestaltung des eigenen Zuhauses stehen ergänzende Funktionsmodule zur Verfügung. Mit eingebauten Kabelkanälen, Ablagemöglichkeiten oder Auslageflächen lassen sich Büroräume, Hotelzimmer, Restaurants, Shops oder Wohnbereiche hochwertig gestalten. CRAFTWAND steht für Natur. Sie benötigt keine dekorative Schicht. Natürliches Material, klare Formen und maximale Funktionalität stehen im Vordergrund.

Mit einer eigenen Ausstellung und Onlineselektion widmet sich raumPROBE gesunden Materialien, nachhaltigen Werkstoffen, Recycling und ökologischen Zertifizierungen. Hier finden Sie die passenden Materialien!



Die Materialbibliothek raumPROBE bietet in der materialAUSSTELLUNG & materialDATENBANK eine einmalige Sammlung von Neuheiten, Klassikern und besonderen Werkstoffen. Architekten und Planer können sich erfolgreich mit den entsprechenden Herstellern vernetzen, um weitere Informationen oder Muster zu erhalten. Mit dem jährlich ausgelobten materialPREIS werden die besten Materialentwicklungen und gebauten Projekte ausgezeichnet.

Zu aktuellen Materialthemen von Beton über Textil, Dämmung bis zur Farbgestaltung werden am IFBau regelmäßig Fortbildungsveranstaltungen angeboten. Beim ARCHIKON 2018 kooperiert raumPROBE mit Vitra und veranstaltet in den Pausen einen Collagenwettbewerb, bei dem die Besucher ihr Können bei der Kombination von Oberflächen, Stoffen, Farben und Hölzern zeigen können.

Vitra – ein Familienunternehmen seit 80 Jahren – pflegt dauerhafte Beziehungen zu Kunden, Mitarbeitern und Designern und steht für langlebige Produkte, ein nachhaltiges Wachstum und die Kraft guten Designs.



Der Leitgedanke von Vitra ist es, mit bedeutenden Designern innovative Produkte und Konzepte zu entwerfen. Die Möbelklassiker von Vitra gehören zum bahnbrechenden Design des 20. Jahrhunderts. Auch heute strebt das Unternehmen danach, sein technisches und konzeptionelles Know-how mit der Kreativität zeitgenössischer Gestalter zu verknüpfen, um so die Grenzen des Designs auszuloten und sie ständig zu erweitern.

Anknüpfend an die Denktradition von Charles & Ray Eames, die die Haltung von Vitra in vielerlei Hinsicht geprägt haben, steht die Langlebigkeit der Produkte im Zentrum des Beitrags von Vitra zu einer nachhaltigen Entwicklung, kurzlebiges Styling wird vermieden. Am deutlichsten wird das an den Klassikern, die über Jahrzehnte aktuell und in Gebrauch bleiben, mehrmals den Besitzer wechseln und sogar in einer Sammlung landen können.

Langlebige Produkte zu produzieren, bedeutet für Vitra, der Produktion eine aufwendige Entwicklung voranzustellen, in der Materialien von möglichst hoher Qualität ausgewählt werden und in der die Produkte Tests zu bestehen haben, die 15 Jahre Benutzung simulieren. Bestandteile sollen einfach austauschbar sein und schlussendlich in einen Recycling-Kreislauf überführt werden.



Sicherheit bei Baukosten, seit über 20 Jahren – von Architekten für Architekten.

www.bki.de

Kohlhammer

Das Kohlhammer-Verlagsprogramm für Rechtswissenschaften und Verwaltung bietet ein breites Angebot an Textausgaben, Kommentaren, Studien- und Handbüchern, in gebundener Form, als Loseblattausgaben oder als E-Books. Einen Schwerpunkt bilden das Baurecht, das Architektenrecht und das Vergaberecht.

www.kohlhammer.de



Die L-Bank als Förderbank unterstützt die Wirtschaft, die Kommunen und die Menschen im Land – damit Baden-Württemberg ebenso leistungsstark wie lebenswert bleibt. Mit ihren Förderprogrammen für Miet- und Eigentumswohnungen unterstützt sie die Landesregierung auch als Finanzierer für bezahlbaren Wohnraum.

www.l-bank.de



Volksbanken Raiffeisenbanken sind wichtige Partner bei der Finanzierung. +++ Eingetragene Genossenschaften (eG) eignen sich gut, um bspw. Energieversorgung, Contracting und WohnenPLUS zu organisieren. +++ „Was den Einzelnen nicht möglich ist, das vermögen viele.“

www.wir-leben-genossenschaft.de



Nur wer auf dem aktuellen Stand ist, kann verantwortungsbewusst und zukunftsorientiert tätig sein. Konkretes Wissen zum nachhaltigen Bauen vermitteln die Seminare des Institut Fortbildung Bau der Architektenkammer Baden-Württemberg.

Eine Auswahl an IFBau-Seminaren zum Themenbereich Nachhaltigkeit:

24.04.2018 | **Nachhaltigkeit Gestalten** | 18215

14.06.2018 | **Energiekonzepte** | 18230

25.06.2018 | **Einsatz erneuerbarer Energien** | 18234

26.06.2018 | **Lüften mit Konzept** | 18235

23.07.2018 | **Effizienzhaus Plus** | 18232

Eine Auswahl an IFBau-Seminaren zu aktuellen Trends bei Bauprodukten:

08.05.2018 | **Holzbau – Bauphysik und Brandschutz sicher geplant** | 18121

11.06.2018 | **Holz und neue Materialien im Außenbereich** | 18124

28.06.2018 | **Farbe und Material in der Architektur** | 18128

26.09.2018 | **Materialcollage und Materialkonzepte** | 18133

Mehr zu den Inhalten erfahren Sie auf der Internetseite des IFBau. Hier können Sie sich auch gleich online anmelden.

www.IFBau.de > IFBau Seminar-Suche

Veranstalter:

**Institut Fortbildung Bau
der Architektenkammer Baden-Württemberg**

Danneckerstraße 56, 70182 Stuttgart

Tel. +49 711 248386-310

info@ifbau.de

www.ifbau.de



in Kooperation mit:

Landesmesse Stuttgart GmbH

Messeplatz 1, 70629 Stuttgart

Tel. +49 711 18560-0

info@messe-stuttgart.de

www.messe-stuttgart.de

Messe Stuttgart
Mitten im Markt



Text und Redaktion:

fabula_arch architektur[be]schreiben

Birgit Seidel, Ulm

Grafisches Konzept und Layout:

xx Design Partner

Bernd Schuler, Stuttgart

Druck und Druckverarbeitung:

Offizin Scheufele

Druck und Medien GmbH + Co. KG, Stuttgart